

Alemanha-Francoforte no Meno: Construção

OJ S 176/2015 11/09/2015

Anúncio de adjudicação de contrato – sectores especiais

Obras

Directiva 2004/17/CE

Secção I: Entidade adjudicante

I.1. Nome e endereços

Nome oficial: Fraport AG, Abteilung ZEB VM

Endereço postal: Gebäude 700, Raum 2132/2136

Localidade: Frankfurt am Main

Código postal: 60547

País: Alemanha

À atenção de: Frau Jost

Correio eletrónico: ausschreibung@fraport.de

Telefone: +49 6969060070

Fax: +49 6969060199

Endereço(s) Internet:Endereço geral da entidade adjudicante: www.fraport.de**I.2. Atividade principal**

Atividades aeroportuárias

I.3. O contrato é adjudicado por conta de outras entidades adjudicantes

A entidade adjudicante procede à aquisição por conta de outras entidades adjudicantes: não

Secção II: Objecto do contrato

II.1. Descrição**II.1.1. Título**

Neubau Terminal 3, Baugrube Terminal Hauptgebäude-Voraushub VE0013, Erdbauarbeiten trocken, EU-P 0300-15BL.

II.1.2. Tipo de contrato e local de execução ou entrega

Obras

Execução

Local principal de execução: Flughafen Frankfurt/Main, 60547 Frankfurt.

Código NUTS DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Informação acerca do acordo-quadro ou Sistema de Aquisição Dinâmico (SAD)**II.1.4. Descrição resumida do contrato ou da(s) aquisição(ões)**

Im Zuge des kapazitiven Ausbaus des Flughafens Frankfurt am Main ist im Bereich des ehemaligen Geländes der US Air Base der Neubau des Terminals 3 vorgesehen. In der ersten Baustufe soll ein Terminalgebäude inklusive der Piers H und J errichtet werden. Das Projektgelände wird im Norden durch das Start- und Landebahnssystem Süd, im Osten durch die Zufahrt zur CargoCity Süd, im Westen und Süden durch die CargoCity Süd begrenzt. Das Terminal 3 besteht aus der Check-in-Halle und der nordwestlich anschließenden Marktplatz- und Gepäck-Halle. An diese schließen sich die Flugsteiggebäude als Pier H und J an.

Gegenstand des Auftrags ist der Voraushub für die Baugrube (Durchführung von Erdarbeiten) des Hauptgebäudes des Neubaus Terminal 3.

Baubeginn ca. 4. Quartal 2015 Bauende ca. 2. Quartal 2016.

II.1.5. Código(s) CPV

45000000 Construção, 45112400 Escavação

II.1.6. Informação relativa ao Acordo sobre Contratos Públicos (ACP)

O contrato é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos: não

II.2. Valor total do contrato/lote

II.2.1. Valor total do contrato/lote

Secção IV: Procedimento

IV.1. Tipo de procedimento

IV.1.1. Tipo de procedimento

Por negociação com abertura de concurso

IV.2. Critérios de adjudicação

IV.2.1. Critérios de adjudicação

Proposta economicamente mais vantajosa, tendo em conta

IV.2.2. Informação acerca do leilão eletrónico

Vai ser efetuado um leilão eletrónico: não

IV.3. Informação administrativa

IV.3.1. Número de referência atribuído ao processo pela entidade adjudicante

EU-P 0300-15BL

IV.3.2. Publicação anterior referente ao presente concurso

Anúncio de concurso

Número do anúncio no JO S: [2015/S 81-144585](#) de 25.4.2015

Secção V: Adjudicação de contrato

V.1. Adjudicação e valor do contrato

Contrato n.º: 1

V.1.1. Data de celebração do contrato

31.8.2015

V.1.2. Informação sobre as propostas

Número de propostas recebidas: 9

Número de propostas recebidas por via eletrónica
: 3

V.1.3. Nome e endereço do contratante

Nome oficial: Bickhardt Bau AG

Endereço postal: Dietershaner Straße 5

Localidade: Fulda

Código postal: 36039

País: Alemanha

V.1.4. Informação sobre o valor do contrato/lote

Valor total do concurso:

Valor: 4 831 170 EUR

sem IVA

V.1.5. Informação acerca da subcontratação

V.1.6. Preço pago pelas aquisições de oportunidade

Secção VI: Informação complementar

VI.1. Informação sobre os fundos da União Europeia

O contrato está relacionado com um projeto e/ou programa financiado por fundos da União Europeia: não

VI.2. Informação adicional

1. Ablauf des Verhandlungsverfahrens

Das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb wird wie folgt durchgeführt:

Interessierte Unternehmen müssen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist ihre Teilnahme am Vergabeverfahren schriftlich, in deutscher Sprache und in einem verschlossenem Umschlag mit Aufschrift des Aktenzeichens nach Ziffer IV.3.1) anzeigen (die Übermittlung per Telefax oder sonstiger elektronischer Form, z. B. mittels E-Mail, wird nicht anerkannt).

Ferner müssen sich interessierte Unternehmen zusätzlich unter dem Link www.vergabe.rib.de bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist registrieren. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn nur ein Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft sein Interesse am Auftrag schriftlich anzeigt und sich registriert sowie die Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung gem. III.1.3) bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist abgibt. Bei fehlender schriftlicher Bewerbung und/oder fehlender Registrierung erfolgt keine weitere Berücksichtigung im Vergabeverfahren. Weitere Vorgaben an Form und Inhalt der Bewerbung bestehen nicht.

Alle interessierten Unternehmen, die sich form- und fristgerecht beworben und registriert haben, erhalten die Vergabeunterlagen für die Abgabe eines ersten verbindlichen Angebotes. Die Vergabeunterlagen nebst allen weiteren Unterlagen werden digital über die Plattform www.vergabe.rib.de zur Verfügung gestellt. Eine Registrierung ihrer Firma auf der vorgenannten Plattform ist daher zwingend erforderlich. Die Zurverfügungstellung der Unterlagen und die damit einhergehende Aufforderung zur Abgabe eines ersten verbindlichen Angebotes erfolgt, ohne dass eine vorherige Prüfung der Eignung durch die Vergabestelle erfolgt ist. Am Auftrag interessierte Unternehmen haben zwingend ein erstes verbindliches Hauptangebot unter Einhaltung der in den Vergabeunterlagen genannten Anforderungen abzugeben. Nach Eingang der ersten verbindlichen Angebote wird die Vergabestelle die Bieter/Bietergemeinschaften mit einer echten Chance auf Erhalt des Zuschlages gesondert auffordern, die unter den Ziffern III.2.1) bis II.2.3) der Vergabebekanntmachung genannten Eignungsnachweise unter Setzung einer verhältnismäßigen Frist vorzulegen, wobei kein Nachfordern im Sinne des § 19 Abs. 3 SektVO von fehlenden oder unvollständigen Eignungsnachweisen erfolgt.

Die Vergabestelle macht von der Möglichkeit des § 20 Abs. 2 S. 1 SektVO, die Anzahl der „Bewerber“ zu verringern, keinen Gebrauch. Es ist beabsichtigt, die Anzahl der Bieter/Bietergemeinschaften, die ihre Eignung nachgewiesen haben, in einer oder mehrere

Verhandlungsrunden durch Ausscheiden der weniger wirtschaftlichen Angebote stufenweise zu reduzieren. Der Auftraggeber behält sich jedoch gleichwohl vor, den Zuschlag bereits auf Grundlage der ersten verbindlichen Angebote nach Prüfung der Eignung ohne weitere Verhandlungen und ohne die Einholung weiterer Angebote zu erteilen. Das Risiko der Kalkulationskosten für ein unwirtschaftliches Angebot oder eine festgestellte fehlende Eignung, liegt beim Bieter/der Bietergemeinschaft.

Bei Beauftragung sind seitens des Auftragnehmers Flughafenausweise zu beantragen.

Informationen hier zu finden Sie unter: www.fraport.de – Kompetenzen – Business Services – Flughafenausweise.

2. Eignungsleihe – Nachunternehmer

Für den Fall, dass Bewerber/Bieter (Bewerber-/Bietergemeinschaften) zum Nachweis der eigenen Eignung auf Nachunternehmer verweisen, sog. „Eignungsleihe“, d. h. anstelle eigener Eignungsnachweise die Eignungsnachweise von Nachunternehmern benennen, müssen Bewerber/Bieter (Bewerber-/Bietergemeinschaften) den/die Nachunternehmer namentlich benennen und nachweisen, dass sie auf die Mittel des/der Nachunternehmer im Falle der Auftragserteilung tatsächlich zugreifen können. Soweit Bewerber/Bieter (Bewerber-/Bietergemeinschaften) beabsichtigen, sich bei der Erfüllung des Auftrags der Kapazitäten anderer Unternehmer zu bedienen, d. h. Nachunternehmer einzusetzen, behält sich der Auftraggeber vor, dass auf separates Verlangen die Eignung der Nachunternehmer anhand der unter den Ziffern III.2.1) bis III.2.3) geforderten Eignungsnachweise, die sich dann auf die jeweils vom Nachunternehmer zu erbringenden Teilleistungen beziehen müssen, nachzuweisen, die Nachunternehmer namentlich zu benennen und eine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit nachzuweisen ist. Der Nachweis der tatsächlichen Zugriffsmöglichkeit kann insbesondere durch Vorlage einer Eigenerklärung des Nachunternehmers erfolgen.

Ein entsprechendes Formblatt „Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer“ ist über die Homepage der Fraport AG www.fraport.de – Kompetenzen – Business Services – Einkauf und Bauvergabe – Bauvergabe zum Download eingestellt.

3. Frist für die Abgabe der Angebote

Tag: 24.6.2015 Uhrzeit: 10:00 Uhr.

Nachr. HAD-Ref.: 5061/310.

Nachr. V-Nr/AKZ: EU-P 0300-15BL.

VI.3. Procedimentos de recurso

VI.3.1. Organismo responsável pelos processos de recurso

Nome oficial: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Endereço postal: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Localidade: Darmstadt

Código postal: 64283

País: Alemanha

Fax: +49 6151125816 / 6151126834

VI.3.2. Processo de recurso

Informações precisas sobre o(s) prazo(s) de recurso: Merkblätter zum Rechtsschutz siehe:

www.bundeskartellamt.de

Gemäß § 107 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.3.3. Serviço junto do qual podem ser obtidas informações sobre os processos de recurso

Endereço Internet: www.bundeskartellamt.de

VI.4. Data de envio do presente anúncio

8.9.2015